

Liebe Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Interessenten unseres Arbeitskreises!

Vor Ihnen liegt der zehnte Rundbrief von APHIN e.V., in dem vor allem unsere zweite Tagung im Vordergrund steht. Aber auch wenn diese Tagung derzeit für uns zentral ist, so verfolgen wir doch zeitgleich unsere weiteren Aktivitäten, über die wir hier ebenso gerne berichten.

Ihr Jürgen H. Franz

APHIN II 2016 - Welt der Artefakte

Das Tagungsprogramm für unsere zweite Tagung am **25. November bis zum 29. November 2016** steht. Sie können es auf unserer Homepage www.aphin.de unter dem Menüpunkt *Tagungen* abrufen oder unter tagung@aphin.de anfordern. Das Programm beinhaltet die Zusammenfassungen aller Beiträge sowie Informationen zum Tagungsort, zur Anreise, zur Unterkunft und zu den Tagungsgebühren. Die Anmeldung zur Tagung ist ab sofort möglich und erfolgt formlos unter tagung@aphin.de.

Die Tagung steht unter dem Motto *Welt der Artefakte*. Ganz im Sinne von Cusanus, der in der Nähe des Tagungsortes geboren wurde, verstehen wir unter dem Begriff des Artefakts nicht nur künstliche, stoffliche Produkte, die der Schöpfungskraft des Menschen entspringen, sondern gleichfalls alle geistigen Produkte. Hierzu gehören folglich alle Wissenschaften, denn auch sie sind Schöpfungswerke des Menschen. Auch die Ethik entspringt somit als Wissenschaft der Moral dem menschlichen Geist. Die Tagung folgt dieser Bestimmung des Begriffs des Artefakts im cusanischen Geist und zeichnet sich damit, ebenso wie bereits unsere erste Tagung, durch ein breites Spektrum an Vorträgen unterschiedlicher Disziplinen aus.

Zweiundzwanzig Referenten und drei Posterbeiträge aus unterschiedlichen Disziplinen bilden in sieben Sessions den interdisziplinären, wissenschaftlichen Kern der Tagung. Ebenso wie bei der ersten Tagung werden aber auch in diesem Jahr das Gespräch, die philosophische, interdisziplinäre Diskussion und das gegenseitige Kennenlernen eine gleichgewichtige Rolle spielen.

Am Freitagabend werden wir unseren ersten Studierendenpreis verleihen. Feierlich umrahmt

wird der erste Abend durch das Streichorchester der Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich.

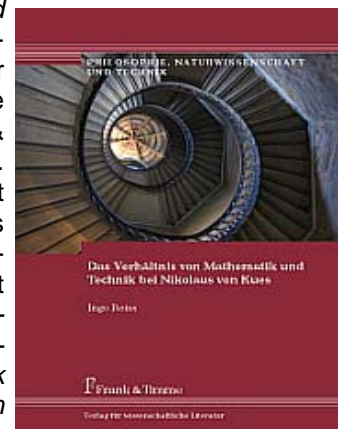
Alle zweiundzwanzig Beiträge der Tagung werden in einem Tagungsband in unserer wissenschaftlichen Reihe (siehe unten) publiziert. Der etwa 280 Seiten umfassende Band wird Anfang des Jahres 2017 sowohl über APHIN als auch über den Buchhandel erhältlich sein. Die Erlöse bei Bestellungen über APHIN fließen in die Vereinskasse und stehen damit für unsere gemeinnützigen Aktivitäten zur Verfügung. Vorbestellungen sind ab sofort möglich. Vom ersten Tagungsband sind noch einige wenige Exemplare vorhanden, die Sie gleichfalls direkt bei APHIN bestellen können.

Es ist uns gelungen auch für unsere zweite Tagung die Tagungsgebühren so moderat als möglich zu halten: Sie betragen bei Voranmeldung bis zum **20. November 2016** für die gesamte Tagung 25 EUR (APHIN-Mitglieder) und 35 EUR (Nicht-Mitglieder). Studierende erhalten eine Ermäßigung von 50%. Nichtangemeldete Teilnehmer erhalten Tageskarten zu 20 EUR (Freitag, Samstag) und 10 EUR (Sonntag) bzw. 50 EUR für die gesamte Tagung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, auf anregende Gespräche und philosophisch-interdisziplinäre Diskussionen.

Unsere wissenschaftliche Reihe

Im Juli diesen Jahres ist bereits der dritte Band unserer erst im vergangenen Jahr gegründeten wissenschaftlichen Reihe *Philosophie, Naturwissenschaft und Technik* beim Berliner Verlag für wissenschaftliche Literatur Frank & Timme erschienen. Der Band stammt aus der Feder des Mathematikers Ingo Reiss und trägt den Titel *Das Verhältnis von Mathematik und Technik bei Nikolaus von Kues*.



Nikolaus von Kues, der große Philosoph und Theologe des 15. Jahrhunderts, hat sich auch mathematischen Problemen gewidmet. Vor al-

lem die Frage nach der Möglichkeit der Quadratur des Kreises beschäftigte ihn. In seinen Lösungsansätzen spielt die Lehre vom Zusammenfall der Gegensätze eine entscheidende Rolle. In den vergangenen Jahren wurde Cusanus' Technikverständnis an der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte intensiv erforscht. Im Ergebnis stellt Ingo Reiss in diesem Buch den cusanischen Zugang zu Mathematik und Technik und zu deren Wechselverhältnis vor.

Ingo Reiss studierte Mathematik und Informatik und arbeitet seit mehr als 30 Jahren in leitender Position im Versicherungswesen. Daneben beschäftigt er sich seit zehn Jahren mit der Mathematik- und Technikgeschichte. Sein Interesse gilt insbesondere dem cusanischen Erbe.

Der Band kostet 19,80 EUR und kann über jede Buchhandlung bezogen werden.

Für das kommende Jahr sind bereits zwei weitere Bände in Vorbereitung. Möchten auch Sie Ihre Arbeit in unserer Reihe publizieren, so wenden Sie sich bitte an tagungsband@aphin.de.

Seminarankündigung

Im kommenden Jahr bieten wir vom 21. bis 23. Juli 2017 unser drittes Leseseminar im Kloster Esthal an und werden uns dabei kritisch mit der religionsphilosophischen Schrift Immanuel Kants *Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft* auseinandersetzen. Nähere Informationen zu diesem Seminar erhalten Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt *Veranstaltungen*. Teilnehmer erhalten ein Teilnahmezertifikat. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Mitgliederentwicklung

Unsere Mitgliederentwicklung ist weiterhin positiv. Aktuell verzeichnen wir 54 Mitglieder, darunter inzwischen nicht nur Philosophen, Ingenieure, Naturwissenschaftler, Mathematiker und Informatiker, sondern erfreulicherweise auch Mediziner, Theologen, Pädagogen, Wirtschaftswissenschaftler und Politologen. Unserem Selbstverständnis als interdisziplinärer, wissenschaftlicher und bildungsorientierter Arbeitskreis kommt dies sehr entgegen. Mitgliedsanträge können Sie auf unserer Homepage abrufen.

Literaturempfehlungen

Poser, Hans: Technik als philosophische Herausforderung. Heidelberg, Springer, 2016.

Technik bestimmt auf die mannigfaltigste Weise unser Leben und Zusammenleben. Obgleich sie von Platon und Aristoteles bis in das zwanzigste Jahrhundert in Einzelaspekten betrachtet worden ist, wurde sie erst in den letzten Jahr-

zehnten zu einem eigenständigen Gegenstand der Philosophie. Dennoch werden ihre philosophischen Probleme immer noch eher beiläufig behandelt. So geht es um die Klärung ganz zentraler und herausfordernder Aufgaben – von der menschlichen Schöpferkraft über eine Klärung, was ein technisches Artefakt ist, zum technischen Wissen, in all diesen Elementen verknüpft mit dem Verantwortungsproblem. Das Ziel ist eine Darstellung dieser faszinierenden philosophischen Fragen vor dem Hintergrund der Tradition.

Der Inhalt: Ontologie und Anthropologie der Technik.- Technik und Erkenntnis.- Entwerfen.- Zur Wissenschaftstheorie der Technikwissenschaften.- Werte (Springer).

Bostrom, Nick: Superintelligenz - Szenarien einer kommenden Revolution. Aus dem Englischen von Jan-Erik Strasser. Berlin, Suhrkamp, 2016.

Was geschieht, wenn es uns eines Tages gelingt, eine Maschine zu entwickeln, die die menschliche Intelligenz auf so gut wie allen Gebieten übertrifft? Klar ist: Eine solche Superintelligenz wäre enorm mächtig und würde uns vor riesige Kontroll- und Steuerungsprobleme stellen. Mehr noch: Vermutlich würde die Zukunft der menschlichen Spezies in ihren Händen liegen, so wie heute die Zukunft der Gorillas von uns abhängt.

Nick Bostrom nimmt uns mit auf eine faszinierende Reise in die Welt der Orakel und Genies, der Superrechner und Gehirnsimulationen, aber vor allem in die Labore dieser Welt, in denen derzeit fieberhaft an der Entwicklung einer künstlichen Intelligenz gearbeitet wird. Er skizziert mögliche Szenarien, wie die Geburt der Superintelligenz vonstattengehen könnte, und widmet sich ausführlich den Folgen dieser Revolution (Suhrkamp).

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Rundbriefs ist, sofern bestimmte Artikel nicht gesondert namentlich gekennzeichnet sind, Dr. phil. Dr.-Ing. Jürgen H. Franz, Vorsitzender.

APHIN e.V.
An der Krone 1
56850 Enkirch/Mosel

www.aphin.de; info@aphin.de

Konto:
Name: APHIN e.V.
Bank: VR-Bank Hunsrück-Mosel e.G.
IBAN: DE26570698060007908759
BIC: GENODED1MBA